

Der Lauf-und Walking-Treff Mayen möchte einmal Menschen vorstellen, ohne die unser Lauftreff nicht denkbar wäre – bzw. es diesen Treff nie gegeben hätte und die ihre Freizeit gerne Gleichgesinnten zur Verfügung stellen.

Wir beginnen mit einem Gründungsmitglied des Lauftreffs Mayen, Jürgen Zimmerstädt

Interview mit einem Urgestein.

...der mir da ziemlich knackig die Hand schüttelt ist mittlerweile jenseits der MitteSiebzig und tritt wieder mal den Beweis an: „Sport macht alterslos“.

Die Aktion: „Standard-Interview“, also der Klassiker in Sachen Befragung von Persönlichkeiten, scheitert (gottseidank) schon im Ansatz. Jürgen nimmt stattdessen eine kleine exklusive und persönliche Rückschau vor.

So werden Highlights ebenso die Namen prägender Persönlichkeiten noch einmal lebendig. Natürlich auch sein eigener Werdegang als Leichtathlet, der ursprünglich damit begann, dass Jürgen keine Fußballbegabung war und er auf turnerische und nicht zuletzt leichtathletische Aktivitäten (gerne) erfolgreich auswich.

Sein Spitzname „Trimmy“ rührt von der in den 70er Jahren gestarteten Aktion des Deutschen Sportbundes „TRIMM DICH“ her und drückt in Respekt für eine Leistung aus, den Breitensport auch für sogenannte „Nichtvereinsmitglieder“ zu öffnen – und das seit 1975 -.

Der „Deutsche Leichtathletik-Verband“ nahm das natürlich sehr positiv zur Kenntnis und segnete dies – wie bei allen Selbstläufern üblich - hochofreut ab. Jetzt musste diese geniale Idee eigentlich nur noch mit Leben gefüllt werden. Als Glücksfall wurden daraufhin die sportlich ambitionierten Herren Jürgen Zimmerstädt mit Bruder Günther sowie gleichgesinnte Lang- und Ausdauerläufer außerordentlich aktiv und schufen die Basis für etwas, das bis heute Bestand hat: den Lauftreff Mayen !

Dem wiederum vom Deutschen Leichtathletik-Verband seit 2002 in schöner Regelmäßigkeit – und das bis zum heutigen Tage - als höchste Auszeichnung das Qualitätssiegel „SEHR GUT“ verliehen wird -.

Nachdem sich im Jahre 1978 sein Bruder Günther zum Landes-Sportbund nach Mainz verabschiedet hatte, nahm Jürgen die Funktion als Leiter des Lauftreffs sowie Sportabzeichen-Treffs innerhalb der LA TuS Mayen in Personalunion wahr.

1980, zum 5-jährigen Bestehen des Lauftreffs, ließen es sich sogar Ellen und Thomas Wessinghage, deutsche Mittel-und Langstrecken-Ikonen nicht nehmen, Jürgen Zimmerstädt persönlich zu gratulieren.

1997 wurde der Lauftreff durch Walking und 2004 Nordic-Walking erfolgreich komplettiert.

Winterwanderung, Lauf in den Frühling, Närrischer Lauftreff und Weihnachtsmann-Mützenlauf beweisen außerdem, dass eine funktionierende Gemeinschaft

geschaffen wurde, wo schon gerne einmal spontane gemeinsame Aktivitäten jeweils vor, während und nach dem Lauftreff verabredet werden.

44 Jahre bedeuten ca. 5304 Lauftreffs und damit engste Verbundenheit mit einer Institution, die aus dem Leben der Akteure nicht mehr weg zu denken ist. So etwas prägt und sind in Verbindung mit vielen schönen Begegnungen und Erlebnissen für Jürgen's positive Lebenseinstellung mit verantwortlich.

Hierzu passend sieht Jürgen Zimmerstädt Sport u.A. auch als Therapie und meint aus eigener Erfahrung: „Sport hält nicht nur gesund, er kann auch gesund machen“.

Dabei ist die Erkenntnis nicht neu, dass sich die meisten Menschen nicht nur besser fühlen, weil sie Sport treiben, sondern weil sie dadurch aufhören, sich schlecht zu fühlen. Auf sportliche Leistungen kann und soll man stolz sein, Das Gefühl der Dankbarkeit, dies alles leisten zu können, überwiegt aus Jürgen's Sicht jedoch bei Weitem.

Hobbys, Vorlieben, und Erfolge sind eng mit seinem sportlichen Dasein verknüpft und reichen sogar bis in seine berufliche Laufbahn hinein. Denn nebenbei und hierzu passend, war Jürgen's damaliger Job als „Wetterfrosch“ am Flugplatz in Mendig hoch geeignet (dies allerdings nur bei einem stabilen „Azorenhoch“), mit den gut trainierten und ambitionierten Kollegen zusammen, gelegentlich einen kleinen aber hochkarätigen Lauf um den Laacher See – natürlich im Rahmen des Dienstsportes - zu absolvieren.

In der Chronik des TuS Mayen Leichtathletik ist für das Jahr 2008 vermerkt: „...Jürgen Zimmerstädt übergibt seine Funktionen als Breitensportwart und Leiter Sportabzeichen-Treff an Eckard Arendt und die als Leiter-Lauftreff an Jürgen Fuß“.

Wer jedoch ab sofort erwartet, Jürgen beim heimischen Blumengießen, bestenfalls kontrolliertem Wandern zu beobachten, wird enttäuscht. Als Bewegungsmensch betreibt er natürlich weiterhin Sport und den setzt er wiederum beim „Lauftreff“ perfekt als Übungsleiter, diesmal allerdings in Sachen „Nordic-Walking“ um.

Nebenbei: Unser Treff bietet Teilnahmemöglichkeiten für Jung und Alt ist seit jeher kostenlos und an keine Vereinszugehörigkeit gebunden.

Elmar Weyers